



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

YFU: Entsendeorganisation im Europäischen Solidaritätskorps (ESK)

Das Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU) organisiert seit 60 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit. Seit der Gründung 1957 haben insgesamt über 60.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. Mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Verständigung ein. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt.

In unregelmäßigen Abständen bietet YFU auch Freiwilligendienste im Rahmen der Förderprogramme der Europäischen Kommission (Europäisches Solidaritätskorps früher Europäischer Freiwilligendienst) an. Seit 2010 sind wir dafür akkreditiert. Wir bieten Plätze im ESK nur in einem relativ kleinen Rahmen an und arbeiten dabei mit festen Aufnahmeorganisationen zusammen. Insgesamt sind 30 Freiwillige mit uns für 3 bis 12 Monate ins Ausland gegangen. 2013 und 2017 haben wir außerdem Freiwillige aus Bulgarien für ein Jahr bei uns aufgenommen, 2018 einen weiteren Freiwilligen aus Schweden.

Aufnahmeorganisationen

Unsere Einsatzstellen sind vor allem unsere internationalen, ebenfalls gemeinnützigen YFU-Partnerorganisationen (z.B. [YFU Schweden](#) oder [YFU Frankreich](#)). Hier kannst du Jugendaustausch "hinter den Kulissen" kennenlernen und dich in die Organisation und Betreuung interkultureller Austauschprogramme einbringen. In erster Linie führen die Freiwilligen an Schulen Workshops über interkulturelles Lernen (Toleranzworkshops) durch oder halten Präsentationen über langfristigen Schüleraustausch, um Jugendlichen Lust darauf zu machen, an einem Austausch nach Deutschland teilzunehmen. Außerdem unterstützen sie die YFU-Büros bei verschiedenen Projekten.

Darüber hinaus, kooperieren wir in Frankreich mit der Bildungseinrichtung CEMEA Pays de la Loire in Nantes (<http://www.cemea-pdll.org/>).

Informationen über die Toleranzworkshops gibt es hier: <http://coloredglasses.de/>

Ziele

YFU versteht den Freiwilligendienst vor allem als Lernerfahrung: Durch dein Projekt lernst du dich selbst und deine Fähigkeiten aus einer anderen Perspektive kennen und erwirbst neue praktische Kenntnisse. Du gewinnst Einblicke in den Alltag eines anderen Landes, stellst dich neuen Herausforderungen und entwickelst dich persönlich weiter. Außerdem ermöglichst du den Menschen vor Ort, ihrerseits einen Eindruck von einer anderen Kultur zu gewinnen. So profitieren im Idealfall beide Seiten von deinem Austauschaufenthalt.

[Hier](#) findest du mehr Informationen zu YFU und den Zielen unserer Arbeit.

Rahmenbedingungen & Finanzierung

Das ESK wird durch Fördergelder der Europäischen Kommission sowie Eigenmittel der Aufnahmeorganisationen finanziert. Den Freiwilligen dürfen bis auf maximal 10% des Reisepreises keine Kosten entstehen. Taschengeld, freie Unterkunft, Verpflegung und Mobilität vor Ort wird ebenfalls sichergestellt. Außerdem erhältst Unterstützung beim Spracherwerb und wirst rundum versichert. Du wirst auf deinen Dienst vorbereitet und wirst auch während deines Auslandsaufenthaltes betreut.

Alle Informationen zu dem Förderprogramm der Europäischen Kommission findest du hier:

<https://www.go4europe.de/> und <https://www.solidaritaetskorps.de/>



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

Bewerbungsverfahren

Interessierte junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren schauen sich bitte zunächst die Projektbeschreibungen im Europäischen Jugendportal (https://europa.eu/youth/evs_database_de) an. Man muss sich darüber im Klaren sein, dass man z.B. gutes Selbstbewusstsein braucht, um vor einer Schulklasse auf Deutsch oder Englisch eine Präsentation zu halten oder einen Workshop durchzuführen. Daher sollte ehrliches Interesse an der Projektarbeit im Vordergrund stehen und nicht allein der Wunsch, eine Zeit im Ausland zu verbringen.

Interessierte schicken bitte einen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben (beides auf Englisch) an Anne Hommers-Mocak (hommers@yfu.de).

Kontakt

Programmkoordination EFD: Anne Hommers-Mocak

Telefon: Telefon: 040/227002-28

E-Mail: hommers@yfu.de